



WERKFORUM

EIN STÜCK HEIMAT UND KULTUR
VON HOLCIM



FOSSILIEN KUNST KULTUR

BUMMELN SIE DURCH DIE ERDGESCHICHTE

WILLKOMMEN IM

WERKFORUM & FOSSILIEN- MUSEUM

Das Werkforum ist das Kommunikations- und Informationszentrum der Holcim (Süddeutschland) GmbH. Es bietet gleichermaßen Platz für Baufachveranstaltungen und für kulturelle Events und schafft eine Brücke vom Unternehmen zur Öffentlichkeit. Zudem laden die rund 180 Millionen Jahre alten Fossilien aus dem Ölschiefer zu einem Besuch des einzigartigen Fossilienmuseums ein.

Fossilienmuseen sind Archive der Artenvielfalt. Über 3.000 Exponate sind in unserer Dauerausstellung zu sehen und Tausende werden im Archiv bewahrt. Sie stammen aus den firmeneigenen Steinbrüchen und dienen der Wissenschaft zur Rekonstruktion der Erdgeschichte. Diese Versteinerungen geben faszinierende Einblicke in die Ökosysteme längst vergangener Zeiten.





Das Zementwerk nutzt die Rohstoffe Kalkstein und Ölschiefer für die Zementherstellung. Vor allem beim Abbau des Ölschiefers kommen außergewöhnlich gut erhaltene Fossilien ans Tageslicht. Fachleute suchen, bergen und präparieren diese Versteinerungen und bearbeiten sie wissenschaftlich. Ohne den Abbau des Ölschiefers gäbe es diese „Fossilien-Fundgrube“ nicht.

Versteinerte Meerestiere aus dem Ölschiefer von Dotternhausen bilden den Schwerpunkt im Fossilienmuseum. Ein Museumsrundgang bietet darüber hinaus spannende Einblicke in die gesamte Jurazeit von vor ca. 200 bis 145 Millionen Jahren. Die Dauerausstellung zeigt zahlreiche spektakuläre Funde aus der Umgebung von Dotternhausen.



ERLEBEN. BEGREIFEN. VERSTEHEN.

VERSTEINERTES LEBENDIG VERMITTELT



SEID NEUGIERIG! Es gibt so viel Wissenswertes und Spannendes rund um Gesteine, Rohstoffe, Fossilien und Mineralien. Diese „Schätze“ unter unseren Füßen wollen entdeckt werden! Deshalb sind museumspädagogische Angebote im Bereich der Naturwissenschaften seit über zehn Jahren Teil des Kinderprogramms im Werkforum und leisten damit einen Beitrag zu den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (UN).

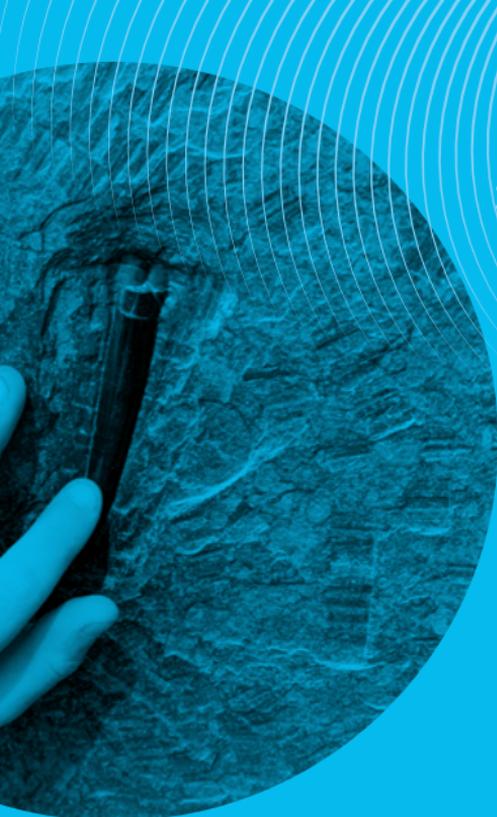
SPIELERISCH LERNEN UND DEN FORSCERGEIST

WECKEN: Wir wagen gemeinsam einen Blick hinter die Kulissen des Museums, besuchen die Präparations-Werkstatt, bestimmen Gesteine und Fossilien, erkunden das Museum bei Nacht und entdecken das Jurameer! Aktuelle Angebote für Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren finden Sie unter

holcim-sued.de/de/werkforum/kinderprogramm

„ERDGESCHICHTEN“ IM KLASSENZIMMER:

Im Bildungsplan bieten sich zahlreiche Bezüge zur Geologie. Landschafts- und Erdgeschichte lassen sich in unserer Region besonders gut veranschaulichen, denn unterschiedliche Gesteine befinden sich direkt „vor der Haustür“ und bezeugen eine abwechslungsreiche Vergangenheit. Baden-Württemberg ist „steinreich“ – Rohstoffgewinnung und Nutzung erfolgen direkt in der Region. Wir bieten Lehrerinnen und Lehrern Fortbildungen zu den Themen Geologie, Paläontologie, Rohstoffe, Rekultivierung und nachhaltigem Bauen.



SCHULKLASSEN MACHEN EINE MUSEUMS-RALLYE

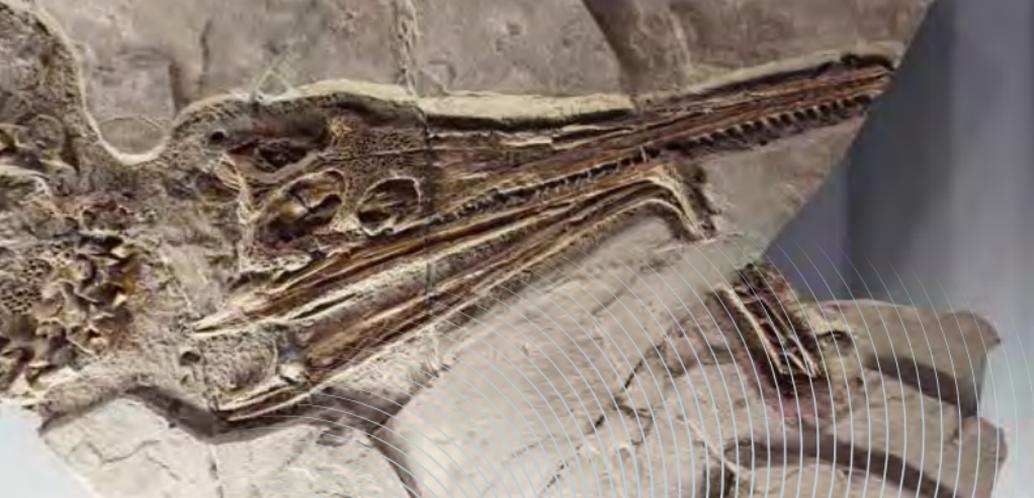
Für Schulklassen haben wir eine „Museums-Rallye“ für die Klassen 3 bis 5, bzw. 6 bis 8 vorbereitet. Die Klasse teilt sich in kleine Gruppen auf und kann die Erdgeschichte der Jurazeit selbst erkunden. Gemeinsam macht das am meisten Spaß und die Kinder lernen Wissenswertes aus dem Museum im eigenen Tempo kennen. Das Quiz samt Lösungen kann vorab auf Anfrage von uns bezogen werden.

**ZIELE FÜR
NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG**



**4 HOCHWERTIGE
BILDUNG**





EINTAUCHEN IN DIE

JURAZEIT





WINZIG KLEINES MAL GANZ GROß!
Gesteine, Minerale, Dünnschliffe und Fossilien eröffnen unter dem Mikroskop neue Welten. An der Empfangstheke stehen unterschiedliche Proben bereit! Fragen Sie gerne nach!

180 MILLIONEN JAHRE IN EINER STUNDE

Der dunkle Ölschiefer ist eine weltbekannte Fossilagerstätte mit einer traditionsreichen Forschungsgeschichte, denn kaum ein Gestein hat eine solche Vielzahl an Informationen gespeichert. Die fachkundigen Museums-guides erzählen, wie er entstanden ist und was bei Holcim daraus entsteht.

Kostenlose öffentliche Führung: jeden ersten Dienstag im Monat. Beginn: 18 Uhr. Dauer ca. 1 Stunde.

Besuchen Sie uns mit Familie, Freunden und Kollegen.
Führungen für Gruppen nach telefonischer Vereinbarung. Infos unter +49 (0) 7427 79-210 oder -211. Kosten: 50 Euro.

Fundberatung: Im Anschluss an die öffentliche Führung haben Sie die Gelegenheit, Ihre versteinerten Fundstücke bestimmen zu lassen.

iste

**Industrieverband Steine und Erden
Baden-Württemberg e.V.**



**EIN KOFFER VOLLER STEINE:
SCHULUNTERRICHT ZUM
ANFASSEN ...** Lehrkräfte können für Ihren Unterricht bei uns den Geokoffer kostenlos ausleihen.

Er beinhaltet nicht nur die wesentlichen Gesteine aus Baden-Württemberg, sondern auch einen USB-Stick mit interessantem Unterrichtsmaterial. Der Geokoffer ist eine Initiative des Industrieverbands Steine und Erden.





In den Sommerferien erleben junge Forscherinnen und Forscher die geologische und biologische Vielfalt in ihrem Landkreis hautnah. Verknüpft mit einer Prise Abenteuer ist das Ferienprojekt für alle Beteiligten immer ein ganz besonderes Erlebnis. Die spielerische Verbindung von Fossilienuche und dem Entdecken von Kleinlebewesen in Steinbrüchen, Bächen, Wiesen und Wäldern sensibilisiert Kinder für die heimische Natur. Die Sparkassenstiftung Umwelt+Natur entwickelte dieses besondere Ferienangebot zusammen mit dem Fossilienmuseum der Holcim (Süddeutschland) GmbH für Kinder und Jugendliche im Alter von acht bis 14 Jahren.





Die Gesteine des Schwäbischen Jura sind vor vielen Millionen Jahren entstanden und werden heute z. T. als Rohstoffe abgebaut. Die Steinbrüche entwickeln sich nach dem Abbau zu artenreichen Biotopen. Die Artenvielfalt lässt sich nicht nur in der gegenwärtigen Tier- und Pflanzenwelt, sondern auch im Fossilreichtum erleben. So lernen die Kinder auf Exkursionen neben Gelbauchunke und Blindschleiche auch die Fossilien der Jurazeit bei der Suche nach Versteinerungen kennen.



Das Projekt „Ferien im Jurameer“ wurde zweimal als UN Dekade Projekt Biologische Vielfalt im Bereich „Soziale Natur“ ausgezeichnet.



AUSSTELLUNGS- REIHE

FOSSILIENSAMMLER STELLEN SICH VOR ...

Im Werkforum finden regelmäßig Sonderausstellungen statt. In der Ausstellungsreihe „Fossiliensammler stellen sich vor“ werden besondere Fundstücke und erdgeschichtliche Highlights aus der Region präsentiert.

Wir bieten Fossiliensammlern eine Plattform, ihre Fundstücke in ansprechendem Ambiente im Werkforum auszustellen. Diese Ausstellungen werden jeweils mit einem Fachvortrag eröffnet, der zahlreiche Fossilienfreunde und Fachleute anzieht.

Haben Sie Interesse, Ihre Funde bei uns zu präsentieren? Sprechen Sie uns gerne an!





AUSWAHL AUS DER AUSSTELLUNGSREIHE

2020 Fossile Schätze aus dem
Steinlachtal (Elmar Scherer)

2019 Bohnenzahn und
Hexengold – fossile Schätze aus
dem Muschelkalk

(Gerald Stappenbeck &
Norbert Wannenmacher)

2018 Fossile Fische aus dem
Posidonienschiefer
(Kai Schubert)

2017 Schätze aus Kalkstein,
Silber und Graphit (Horst
Kuschel & Herbert Jantschke)

2016 Die Fossiliensammlung
Fanzutti (Federico Fanzutti)



KUNST & KULTUR

GEHÖREN ZU UNS...





... WIE ZEMENT, KIES & BETON

SEHENSWERTES ...

Wechselnde Kunstausstellungen verleihen dem Werkforum immer wieder ein anderes Gesicht. Bilder, Objekte oder Skulpturen etablierter Künstlerinnen und Künstler werden zum Blickfang und verleiten dazu, sich in die Werke zu vertiefen.

HÖRENSWERTES ...

Manchmal verwandelt sich das Werkforum in einen Konzertsaal. Klassisches, Jazz oder Acappella: Ungewöhnliches, manchmal auch Unbekanntes, aber in jedem Fall Hörenswertes erfüllt immer wieder unser Haus. Junge Nachwuchsmusikerinnen und -musiker finden hier genauso ihre Bühne wie bekannte Ensembles.

ERLEBENSWERTES...

Das Veranstaltungsprogramm lockt Bürgerinnen und Bürger der Nachbargemeinden genauso wie Interessierte aus der ganzen Region ins Werkforum. Es schafft wertvolle Begegnungen. Die Konzerte, Kunstausstellungen und Vorträge sind längst kein Geheimtipp mehr.

www.werkforum.de

WILLKOMMEN IN UNSERER WELT:

VOM ROHSTOFF ZUM BAUSTOFF

Selbstverständlich erfahren Sie in unserem Werkforum auch etwas über unser Schaffen. Am 3D-Landschaftsmodell, dem Fließchart und am Touchscreen werden Sie über unsere Rohstoffe, Ersatzbrennstoffe, die Zementproduktion und unsere Produkte informiert. Ob große oder kleine Projekte: Die Holcim Mitarbeiter entwickeln passgenaue Lösungen für Bauherren, Architekten, Ingenieure und Handwerker - verbunden mit einem klaren Blick für nachhaltiges, CO₂-reduziertes Bauen, Ressourceneffizienz und Stoff-Kreisläufe. Mit unseren

Produkten wie Zement, Gesteinskörnungen, Transportbeton liefern wir Lösungen und Produkte für große Herausforderungen unserer Gesellschaft: Schaffung von Räumen zum Leben und Arbeiten, Aufbau von Infrastruktur, Erleichterung von Mobilität, Sichern der Energieversorgung und Realisierung von Innovationen. Unsere Mission „**BESSER BAUEN MIT WENIGER**“ ist richtungsweisend für die Entscheidungen in unserem Unternehmen.



ZIELE FÜR
NACHHALTIGE
ENTWICKLUNG

9 INDUSTRIE,
INNOVATION UND
INFRASTRUKTUR



11 NACHHALTIGE
STÄDTE UND
GEMEINDEN





PODIUM FÜR DIE AM BAU TÄTIGEN:
Architekten, Ingenieure, Bauunternehmer, Betonfachpersonal... Vorträge, Schulungen, Podiumsdiskussionen und Fachveranstaltungen für alle, die das Baugeschehen prägen, stehen auf unserem Programm. Dazu gehören Vortragsveranstaltungen über Nachhaltigkeit und Energie, Sicht- und Recyclingbeton, Architektur sowie Schulungen für Betonfachpersonal.





SCHIEFER ERLEBNIS

Dormettingen



ERLEBEN. ENTDECKEN. ERHOLEN.

Ölschiefer ist für das Zementwerk Dotternhausen ein bedeutender und wichtiger Rohstoff. Er wurde bis zum Jahr 2000 auf dem Gelände zwischen dem Zementwerk und der Gemeinde Dormettingen abgebaut.

Im ehemaligen Abbaugelände entstand in einem Gemeinschaftsprojekt der Firma Holcim und der Gemeinde Dormettingen, gefördert durch die EU und das Land Baden-Württemberg, eine einzigartige Parklandschaft.





Das Thema Ölschiefer wird dort in all seinen Facetten thematisiert: von der Geologie über die Erd- und Landschaftsgeschichte, vom Rohstoff zum Baustoff, vom Zement zum Betonrecycling, vom Abbau bis zur Rekultivierung und von den vielen Millionen Jahre alten Fossilien bis hin zur heutigen Flora und Fauna.

Sie erwarten Attraktionen wie z. B. ein Bergbauspielplatz, der idyllische Schiefersee, das Restaurant Schieferhaus mit Seeterrasse, der große Fossilien-Kloppplatz mit Präparation und ein Freilichttheater in Form eines Ammoniten als idealer Veranstaltungsort für Kino, Konzerte und Theater.

Ein Erinnerungspfad außerhalb des eigentlichen Parkgeländes informiert über das Thema Schieferölgewinnung am Ende des Zweiten Weltkrieges und das Unternehmen „Wüste“.

Die Verbindung zum Schlichemwanderweg führt auf idyllischen Holzstegen durch die „Öde Flusslandschaft“. In der halb offenen Weidelandschaft zeigt sich die Wertigkeit dieser ehemaligen Abbaufäche. Durch die gezielte Beweidung mit Eseln, Schafen und Ziegen wird das Gelände offen gehalten - Voraussetzung für eine große Artenvielfalt.

Schiefererlebnis 1 - 72358 Dormettingen

Verwaltung SCHIEFERERLEBNIS

info@schiefererlebnis.de
www.schiefererlebnis.de

Restaurant SCHIEFERHAUS

info@schieferhaus.de
www.schieferhaus.de
+49 (0) 7427 9472903

 @schiefererlebnis
@schieferhaus

Ein gemeinsames Projekt von  **HOLCIM**
und der Gemeinde Dormettingen

Gefördert von:


Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR LÄNDERENTWICKLUNG UND VERBRAUCHERSCHUTZ



MIT HAMMER UND MEISSEL

AUF DER SUCHE NACH VERSTEINERTEN ZEITZEUGEN

Nicht nur Kinder haben Freude am Entdecken der 180 Millionen Jahre alten Fossilien! Ammoniten, Belemniten und Muscheln sind sehr häufig im Ölschiefer. Für die Suche nach Fossilien erhalten Sie am Empfang im Werkforum Hammer, Meißel und Schutzbrille zum Ausleihen. Auf den Infotafeln direkt bei der Fundstelle gibt es eine Anleitung für die richtige Technik bei der Fossil suche und Wissenswertes über die häufigsten Funde.

JEDES FOSSIL IST EINZIGARTIG – manche stehen sogar unter Denkmalschutz und müssen gemeldet werden. Fragen Sie gerne bei uns nach! Seien Sie achtsam und schauen Sie sich die Schieferplatten zunächst genau an, bevor Sie sie aufspalten. Jede Menge Wissenswertes rund um die gefundenen Fossilien aus dem Jurameer gibt es in der Dauerausstellung unseres Fossilienmuseums.





KONZERTE
AUSSTELLUNGEN
KULTUR
FORTBILDUNGEN
KINDERPROGRAMM
FOSSILIEN
VORTRÄGE
FÜHRUNGEN
KUNST
BAUEN, BETON UND ARCHITEKTUR



ZIELE FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG



17 ZIELE, DIE UNSERE WELT VERÄNDERN. Die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen (SDGs: Sustainable Development Goals) sind global gültige Prioritäten und Ziele bis zum Jahr 2030 festgelegt, um die Welt auf einen nachhaltigen Kurs zu bringen. Holcim verpflichtet sich sowohl den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (SDGs), als auch dem Pariser Klimaabkommen. Die Klimaziele, die sich Holcim weltweit gesetzt hat, werden dabei von der Science Based Target Initiative (SBTI) validiert. Die SBTI wurde von einer Allianz aus führenden Umwelt- und Klimaschutzorganisationen entwickelt, um einen Rahmen bereitzustellen, der es Firmen erlaubt, ihren Treibhausgasausstoß auf einer wissenschaftlichen Grundlage zu reduzieren. Die wirtschaftlichen, sozialen und ökologischen Herausforderungen unserer Zeit, lösen wir nur, gemeinsam - nachhaltiges Engagement begleitet uns in unserem täglichen Handeln..



WERKFORUM

EIN STÜCK HEIMAT UND KULTUR
VON HOLCIM

© 2024 Holcim (Süddeutschland) GmbH
Fossilien, Kunst & Kultur



WERKFORUM

Holcim (Süddeutschland) GmbH
Zementwerk Dotternhausen
72359 Dotternhausen
Telefon + 49 (0) 7427 79-210 oder -211
info-sueddeutschland@holcim.com
www.werkforum.de

 @werkforum_dotternhausen
@holcim_sued

 Holcim Süddeutschland GmbH

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag bis Donnerstag: 13 – 17 Uhr,
Sonn- und Feiertag: 11 – 17 Uhr
Samstags geschlossen.
Geschlossen vom 01. 12. – 06. 01.

Öffentliche Führung:

Jeden ersten Dienstag im Monat
um 18 Uhr

DER EINTRITT IST FREI.